

Du möchtest endlich zu Hause raus, weißt aber nicht was auf Dich zukommt?

Dann klick Dich einfach durch unseren Ratgeber.

Hier findest Du Informationen zur finanziellen Unterstützung durch den Staat, eine Hilfestellung, damit Du beim Umzug in die eigenen 4 Wände nicht im Chaos versinkst und einen Kostenrechner, mit dem Du dir schon mal einen Überblick über die anfallenden Kosten verschaffen kannst.

Unterstützung

Wohngeld

Das Wohngeld dient der wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens und wird als Miet- oder Lastenzuschuss geleistet. Die Höhe des Wohngeldes richtet sich nach der Anzahl der Haushaltsmitglieder, der Höhe des Einkommens und der Miethöhe. Falls dir dem Grunde nach kein BAföG oder BAB zusteht, solltest Du deinen Anspruch auf Wohngeld geltend machen. Weitere Informationen und einen Wohngeldrechner findest Du unter: www.bmvbs.de/wohngeld und www.wohngeldrechner.nrw.de

BAföG

Gehst oder möchtest Du auf eine weiterbildende Schule oder Hochschule, kannst Du, falls Deine Eltern Dich finanziell nicht unterstützen können und Du kein eigenes Geld verdienst, BAföG beantragen. Unter www.bafoeg-rechner.de kannst Du vorab schon mal nachrechnen lassen, ob Du Anspruch auf BAföG-Leistungen hast und welche Voraussetzungen Du erfüllen musst.

BAB

Die Berufsausbildungsbeihilfe, kurz BAB, ist für die gedacht, die in die Erstausbildung starten und sich aufgrund der Entfernung zwischen Ausbildungssitz und Elternhaus eine eigene Wohnung in der Nähe der Ausbildungsstätte suchen müssen. Den Antrag kannst Du bei der Agentur für Arbeit stellen. Im Internet unter www.babrechner.arbeitsagentur.de kannst Du Deinen Anspruch ausrechnen lassen.

Kindergeld

Können oder wollen Deine Eltern Dich finanziell nicht unterstützen, kannst Du auf Antrag das Kindergeld abzuweigen lassen. Dann bekommen nicht mehr Deine Eltern das Kindergeld ausgezahlt, sondern Du. Voraussetzung dafür ist, dass Du unter 25 Jahren alt bist, Dich in der Ausbildung oder im Studium befindest und einen bestimmten Einkommenssatz nicht überschreitest. Weitere Informationen unter www.arbeitsagentur.de.

Kostenrechner

Monatliche Einnahmen

| | |
|----------------------|----------------------|
| Netto-Einkommen | <input type="text"/> |
| BAföG oder BAB | <input type="text"/> |
| Wohngeld | <input type="text"/> |
| Kindergeld | <input type="text"/> |
| Zuschüsse der Eltern | <input type="text"/> |

Monatliche Ausgaben

| | |
|----------------|----------------------|
| Kaltmiete | <input type="text"/> |
| Wasser | <input type="text"/> |
| Heizkosten | <input type="text"/> |
| Strom | <input type="text"/> |
| Betriebskosten | <input type="text"/> |

| | |
|----------------------------------|----------------------|
| Telefon/Internet | <input type="text"/> |
| Handy | <input type="text"/> |
| Fernseh- und Rundfunkgebühren | <input type="text"/> |

| | |
|----------------------------|----------------------|
| Öffentliche Verkehrsmittel | <input type="text"/> |
| Spritkosten | <input type="text"/> |

| | |
|-------------------------------|----------------------|
| Hausratversicherung | <input type="text"/> |
| Privathaftpflichtversicherung | <input type="text"/> |
| Weitere Versicherungen | <input type="text"/> |

| | |
|--------------------|----------------------|
| Lebensmittel | <input type="text"/> |
| Kosmetikartikel | <input type="text"/> |
| Sport | <input type="text"/> |
| Kleidung | <input type="text"/> |
| Freizeitgestaltung | <input type="text"/> |
| Weiteres | <input type="text"/> |

Differenz

Checkliste (→ zum downloaden!)

1-2 Monate vorher

- Umzugstermin festlegen
- Transporter/Lkw mieten
- Umzugshelfer organisieren oder Speditionsfirma beauftragen
- Handwerker (Maler ...) beauftragen
- Umzugsmittel wie Kartons oder Klebeband besorgen
- Wohnung ausmessen und Möbelstellplan anfertigen
- Kabel-, Telefon- und Internetanschluss anmelden

1-2 Wochen vorher

- Adressänderung mitteilen (Arbeitgeber, Banken, Krankenversicherungen...)
- Nachsendeservice Deutsche Post beauftragen
- eventuell Sonderparkgenehmigung beantragen
- Sachen packen und ausmisten (wichtige Utensilien griffbereit verstauen)
- Werkzeug ausleihen
- Neue und alte Nachbarn über Umzug informieren
- Einrichtungsgegenstände (Geschirr, Handtücher ...) kaufen

Am bzw. nach dem Umzugstag

- Fahrroute ausdrucken
- Transporter abholen
- Verpflegung für Umzugshelfer bereitstellen/Trinkgeld für Speditionsshelfer
- Behörden informieren (Einwohnermeldeamt, BAföG-Stelle, Kindergeldstelle, ...)
- Freunden/Verwandten neue Adresse mitteilen
- GEZ anmelden
- Strom/Gas bei den Anbietern anmelden
- (Hausrat-, Haftpflicht-) Versicherungen abschließen
- Klingel- und Briefkastenschild anbringen
- Einweihungsparty veranstalten